



## Malus 'Neville Copeman'



<b>Höhe</b>	6-8 m
<b>Breite</b>	4-6m
<b>Krone</b>	breit eiförmig, halboffene Krone
<b>RINDE UND ÄSTEN</b>	braun, grau
<b>Blatt</b>	grün, bronzegrün, Austrieb purpurrot
<b>Blüte</b>	purper, lilarosa, Blüten im Mai
<b>Früchte</b>	rot, lila/braun
<b>Stacheln und Dornen</b>	keiner
<b>Toxizität</b>	nicht giftig (in der Regel)
<b>Bodenart</b>	Tonboden, Lehmboden, Sandboden, saure Boden, kalkreiche Boden
<b>Bepflasterung</b>	verträgt befestigte Standorte
<b>Winterhärte</b>	4 (-34,4 bis -28,9 °C)
<b>Windbeständig</b>	gut, empfindlich gegen Seewind
<b>Andere Widerstände</b>	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
<b>Faunabaum</b>	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, Nährbaum für Vögel
<b>Verwendung</b>	industriengebiete, kleine gärten, innenhof gärten
<b>Form</b>	Hochstamm, mehrstämmige Baum

Kleiner bis mittelgroßer Baum mit einer deutlich hochstämmigen, aber etwas ungleichmäßig wachsenden, breit eiförmigen Krone. Die einjährigen Zweige sind purpurbraun. Das austreibende Blatt ist purpurfarben-bronzebraun und färbt sich im Sommer dunkelgrün. Aus roten Blütenknospen öffnen sich Anfang bis Mitte Mai die purpurviolettrosafarbenen Blüten. Ihnen folgen auffällig große Zieräpfel. Diese sind 3 bis 3,5 cm, bei jungen Bäumen mitunter bis zu 4 cm groß. Die Äpfel sind rotviolett auf einem orangegelben Untergrund und sind mit einer Wachsschicht bedeckt. Diese Sorte entstand als Sämling von M. 'Eleyi'. Sie ist aufgrund der schönen großen Früchte spektakulär, aber leider auch schorfanfällig.